



Stadt Oberasbach

**Niederschrift über die
öffentliche**

**Sitzung des Umwelt-, Bau- u.
Grundstücksausschusses**

Sitzungsnummer:	UBGA/013/2021
Sitzungsdatum:	Montag, 21.06.2021
Beginn	19:10 Uhr
öffentlicher Teil:	
Ende	20:59 Uhr
öffentlicher Teil	
Ort, Raum:	Jahnhalle

Zur Sitzung des Umwelt-, Bau- u. Grundstücksausschusses sind anwesend:

Name:

Bemerkungen:

Erste Bürgermeisterin

Huber, Birgit

UBGA-Mitglieder

Forman, Franz Xaver

Haas, Marco

Heinl, Peter

Höflinger, Gernot

Peter, Thomas

Schikora, Norbert, M.A.

Schwarz-Boeck, Jürgen, Dr.

Wiegandt, Bodo

Zeilinger, Stephan

Stellvertreter

Fleischmann, Andreas

Vetretung für StR Rötsch

Schriftführer/in

Kohl, Sara

von der Verwaltung

Brand, Anja

Joffroy, Stefan

Morawietz, Daniel

Träger, Markus

Wolfstädter, Marco

abwesend sind:

UBGA-Mitglieder

Rötsch, Simon

entschuldigt

Die Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2 GO ist gegeben.

TAGESORDNUNG:

I. Öffentlicher Teil

- 1 . Genehmigung der Niederschriften der 11. und 12. Sitzung des Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschusses vom 19. April und 10. Mai 2021 (öffentlicher Teil)
- 2 . Bauvoranfrage zur Neubebauung des Grundstücks mit der Fl.Nr. 297/12, Gemarkung Oberasbach, Hochstraße 33, mit einem Mehrfamilienhaus
- 3 . Bauvoranfrage zur Aufstockung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 79/8, Gemarkung Oberasbach, Karlstraße 2
- 4 . Antrag auf Vorbescheid zum Neubau einer Wohnanlage mit Gewerbeeinheiten Rothenburger Straße 6 - 8a, Flurstücke 856/92, 856/95 und 865, Gemarkung Oberasbach
- 5 . Antrag auf Bauvorbescheid zu betrieblichen Umnutzungs- und Erweiterungsmaßnahmen am Grundstück mit der Fl.Nr. 151/5, Gemarkung Oberasbach, Eibacher Weg 3-5
- 6 . Bauantrag zur Sanierung und Modernisierung eines gemischt genutzten Gebäudes - Wiedereröffnung und Erweiterung des Gasthauses/Umwandlung einer Kegelbahn zu einem Gastraum auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 189/1, Gemarkung Oberasbach, Jahnstraße 16a
- 7 . Bauvoranfrage zur Aufstockung, Sanierung und Modernisierung eines gemischt genutzten Gebäudes auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 189/1, Gemarkung Oberasbach, Jahnstraße 16a
- 8 . Entscheidung über den Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 15/1 „Werner-Gelände“ hinsichtlich des Grundstücks mit den Fl.Nrn. 286/6 und 287/5 Gemarkung Oberasbach, Albrecht-Dürer-Straße 59-61
- 9 . Zurückstellung eines Baugesuches nach § 15 BauGB zum Dachgeschossausbau auf dem Grundstück Fl.Nr. 598/54, Gemarkung Oberasbach, Tannenweg 15
- 10 . Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Widmung einer Teilfläche im Bereich des Erlebnisweges Wallensteins Lager
- 11 . Gemeindenachbarliche Stellungnahme zum Bauleitplanverfahren der Stadt Stein - Aufstellung der 13. Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan „Kindertagesstätte am Eichenweg“ – Stand Vorentwurf vom 23.03.2021
- 12 . Aufbringung eines Fahrradschutzstreifens in der Westseite der Bachstraße
- 13 . Dreifeldhalle;
hier: Auftragsvergabe Fördertechnik
- 14 . Mitteilungen
- 14.1 . Beantwortung der Anfragen (öffentlicher Teil) vom 10.05.2021
- 14.2 . Beantwortung der Anfrage StR Peter TOP 10.3 (öffentlicher Teil) aus der StR-Sitzung vom 22. März 2021

- 14.3 . Gehsteig-Baustelle im Neusiedlerweg;
hier: Anregung StR Peter
- 14.4 . Mitteilung der Vorsitzenden zum Thema Eichenprozessionsspinner
- 14.5 . Weitere Mitteilung der Vorsitzenden zum Thema Tigermücke
- 15 . Anfragen
 - 15.1 . Anfrage 1 Stadtrat Heintl
 - 15.2 . Anfrage 2 Stadtrat Heintl
 - 15.3 . Anfrage Stadtrat Peter
 - 15.4 . Anfrage Stadtrat Forman
 - 15.5 . Anfrage Stadtrat Fleischmann
 - 15.6 . Anfrage 1 Stadtrat Zeilinger
 - 15.7 . Anfrage 2 Stadtrat Zeilinger
- 16 . Bauanträge

I. Öffentlicher Teil

Die Vorsitzende, Frau Erste Bürgermeisterin Huber, eröffnet um 19:10 Uhr die Sitzung des Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschusses in der Jahnhalle und begrüßt alle ganz herzlich.

Sie stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß und termingerecht geladen wurde.

Für Stadtrat Röttsch ist heute stellvertretend Stadtrat Fleischmann anwesend.

Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Anschließend stellt die Vorsitzende die Tagesordnung für den öffentlichen Sitzungsteil zur Abstimmung.

Stadtrat Peter erkundigt sich vor der Abstimmung zur Tagesordnung, weshalb seine Anfrage zur Gehsteig-Baustelle im Neusiedlerweg im nichtöffentlichen Teil behandelt werden soll und beantragt den Tagesordnungspunkt 3.3 im nichtöffentlichen Teil in den öffentlichen Sitzungsteil vorzuziehen.

Die Vorsitzende lässt über die geänderte Tagesordnung im öffentlichen Teil abstimmen.

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 11 dagegen: 0 anwesend: 11

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss stimmt der geänderten Tagesordnung für den öffentlichen Sitzungsteil zu.

TO-Punkt 1:

Genehmigung der Niederschriften der 11. und 12. Sitzung des Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschusses vom 19. April und 10. Mai 2021 (öffentlicher Teil)

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 11 dagegen: 0 anwesend: 11

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss stimmt den Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen vom 19.04.2021 und 10.05.2021 zu.

TO-Punkt 2:

IV/0183/2021

Bauvoranfrage zur Neubebauung des Grundstücks mit der Fl.Nr. 297/12, Gemarkung Oberasbach, Hochstraße 33, mit einem Mehrfamilienhaus

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 11 dagegen: 0 anwesend: 11

Die Stadt Oberasbach stellt das Einvernehmen zur Bauvoranfrage zur Neubebauung des Grundstücks Hochstraße 33 mit der Fl.Nr. 297/12, Gemarkung Oberasbach, mit einem Mehrfamilienhaus nicht in Aussicht.

TO-Punkt 3:

IV/0187/2021

Bauvoranfrage zur Aufstockung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 79/8, Gemarkung Oberasbach, Karlstraße 2

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 11 dagegen: 0 anwesend: 11

Die Stadt Oberasbach stellt ihr Einvernehmen zur Aufstockung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück mit der Fl. Nr. 79/8, Gemarkung Oberasbach, in der Karlsstraße 2 in Aussicht.
Die Stellplätze sind planerisch darzustellen.

TO-Punkt 4:

IV/0104/2020/1

**Antrag auf Vorbescheid zum Neubau einer Wohnanlage mit Gewerbeeinheiten
Rothenburger Straße 6 - 8a, Flurstücke 856/92, 856/95 und 865, Gemarkung
Oberasbach**

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 11 dagegen: 0 anwesend: 11

Die Stadt Oberasbach erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid zum Neubau einer Wohnanlage mit Gewerbeeinheiten in der Rothenburger Straße 6 - 8a, Flurstücke 856/92, 856/95 und 865, Gemarkung Oberasbach

1. für die dargestellte Untergliederung der zukünftigen Geschossigkeit nicht
(Fragestellung 2 - Geschossigkeit)
2. für Befreiungen zur Errichtung von Kurzzeitstellplätzen in der Baumpflanzzone nicht
(Fragestellung 3 - Errichtung von Kurzzeitstellplätzen in der Baumpflanzzone)

TO-Punkt 5:

IV/0190/2021

Antrag auf Bauvorbescheid zu betrieblichen Umnutzungs- und Erweiterungsmaßnahmen am Grundstück mit der Fl.Nr. 151/5, Gemarkung Oberasbach, Eibacher Weg 3-5

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 11 dagegen: 0 anwesend: 11

Die Stadt Oberasbach erteilt das Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid für betriebliche Umnutzungs- und Erweiterungsmaßnahmen am Grundstück mit der Fl. Nr. 151/5, Gemarkung Oberasbach, Eibacher Weg 3-5.

TO-Punkt 6:

IV/0191/2021

Bauantrag zur Sanierung und Modernisierung eines gemischt genutzten Gebäudes - Wiedereröffnung und Erweiterung des Gasthauses/Umwandlung einer Kegelbahn zu einem Gastraum auf dem Grundstück mit der Fl. Nr. 189/1, Gemarkung Oberasbach, Jahnstraße 16a

I. Sachverhalt:

Stadtrat Zeilinger stellt zu diesem Tagesordnungspunkt den Antrag, dass die Stadtverwaltung einen möglichen Kauf des Objektes auf dem Grundstück mit der Fl. Nr. 189/1, Gemarkung Oberasbach, Jahnstraße 16a, prüfen und ggf. dann mit dem Eigentümer entsprechende Gespräche führen sollte.

Die Vorsitzende lässt über den Antrag von Stadtrat Zeilinger abstimmen.

Beschluss: mehrheitlich beschlossen
dafür: 8 dagegen: 3 anwesend: 11

Die Stadtverwaltung wird beauftragt einen möglichen Kauf des Objektes auf dem Grundstück mit der Fl. Nr. 189/1, Gemarkung Oberasbach, Jahnstraße 16a, zu prüfen und dann ggf. entsprechende Gespräche mit dem Eigentümer zu führen.

II. Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 11 dagegen: 0 anwesend: 11

Die Stadt Oberasbach erteilt die Zustimmung zum beantragten Maßnahmenumfang des Bauantrags Sanierung und Modernisierung eines gemischt genutzten Gebäudes - Wiedereröffnung und Erweiterung des Gasthauses / Umwandlung einer Kegelbahn zu einem Gastraum auf dem Grundstück mit der Fl. Nr. 189/1, Gemarkung Oberasbach, Jahnstraße 16a, nicht.

TO-Punkt 7: **IV/0192/2021**

Bauvoranfrage zur Aufstockung, Sanierung und Modernisierung eines gemischt genutzten Gebäudes auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 189/1, Gemarkung Oberasbach, Jahnstraße 16a

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 11 dagegen: 0 anwesend: 11

Die Stadt Oberasbach stellt ihre Zustimmung zur Bauanfrage wegen Aufstockung, Sanierung und Modernisierung eines gemischt genutzten Gebäudes - auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 189/1, Gemarkung Oberasbach, Jahnstraße 16a, nicht in Aussicht.

TO-Punkt 8: **IV/0182/2021**

Entscheidung über den Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 15/1 „Werner-Gelände“ hinsichtlich des Grundstücks mit den Fl.Nrn. 286/6 und 287/5 Gemarkung Oberasbach, Albrecht-Dürer-Straße 59-61

Beschluss: mehrheitlich beschlossen
dafür: 8 dagegen: 3 anwesend: 11

Die Stadt Oberasbach stimmt der Erteilung einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 15/1 „Wernergelände“ hinsichtlich des Standorts einer Müllbox im Bereich der Grundstücke mit den Fl. Nrn. 286/6 und 287/5 Gemarkung Oberasbach, Albrecht-Dürer-Straße 59-61, nicht zu.

TO-Punkt 9: **IV/0188/2021**

Zurückstellung eines Baugesuches nach § 15 BauGB zum Dachgeschossausbau auf dem Grundstück Fl.Nr. 598/54, Gemarkung Oberasbach, Tannenweg 15

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 11 dagegen: 0 anwesend: 11

Die Stadt Oberasbach beantragt beim Landratsamt Fürth die Zurückstellung eines Baugesuches nach § 15 BauGB zum Dachgeschossausbau auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 598/54, Gemarkung Oberasbach, Tannenweg 15, für eine Dauer von 12 Monaten.

TO-Punkt 10: **IV/0178/2021**

Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG); Widmung einer Teilfläche im Bereich des Erlebnisweges Wallensteins Lager

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 11 dagegen: 0 anwesend: 11

Der Weg entlang des Hölzleshoffeldes, auf dem der Erlebnisweg Wallensteins Lager verläuft, wird gemäß Art. 6 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 53 Nr. 2 BayStrWG zum beschränkt-öffentlichen Weg gewidmet.

Name: Weg am Hölzleshoffeld

Nummer: 0092

Anfangspunkt: Westliches Ende der bestehenden Feldstraße (BV-Nr. 120), an der Abzweigung Grünstraße (BV-Nr. 119)

Endpunkt: Nördliche Spitze der Fl.Nr.1092, Gemarkung Oberasbach, am Grenzweg am Hölzleshoffeld (BV-Nr. 09)

Länge: 340 m

Straßenbaulast: Auf gesamter Länge – Stadt Oberasbach

Widmungsbeschränkungen: Nur für Fußgänger- und Radverkehr; landwirtschaftlicher Verkehr frei

TO-Punkt 11: IV/0184/2021

Gemeindenachbarliche Stellungnahme zum Bauleitplanverfahren der Stadt Stein - Aufstellung der 13. Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan „Kindertagesstätte am Eichenweg“ – Stand Vorentwurf vom 23.03.2021

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 11 dagegen: 0 anwesend: 11

Die Stadt Oberasbach befürwortet die Planung zur 13. Änderung des Flächennutzungsplans mit integriertem Landschaftsplan „Kindertagesstätte am Eichenweg“ – Stand Vorentwurf vom 23.03.2021 der Stadt Stein.

Die Belange der Stadt Oberasbach werden nicht berührt.

TO-Punkt 12: IV/0180/2021

Aufbringung eines Fahrradschutzstreifens in der Westseite der Bachstraße

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 11 dagegen: 0 anwesend: 11

Der Umwelt-, Bau- und Grundstücksausschuss beauftragt die Stadtverwaltung/ Tiefbauamt mit der Aufbringung eines Fahrradschutzstreifens in der Westseite der Bachstraße, vom Asbach beginnend bis zum Kindergarten in der Bachstraße auf Höhe Bachstraße Hausnummer 8. Das Ordnungsamt wird beauftragt, die entsprechende verkehrsrechtliche Anordnung zu erlassen.

TO-Punkt 13: IV/0134/2021/3

**Dreifeldhalle;
hier: Auftragsvergabe Fördertechnik**

Beschluss: einstimmig beschlossen
dafür: 11 dagegen: 0 anwesend: 11

Die Stadt Oberasbach beauftragt für die **Fördertechnik (Aufzug)** zum Bau einer Dreifeldhalle am Hans-Reif-Sportzentrum folgende Firma:

Otis GmbH & Co. OHG, Otisstraße 33, 13507 Berlin, gemäß dem vorliegenden Angebot.

Die Bruttoauftragssumme beträgt **60.169,97 €**.

TO-Punkt 14:

Mitteilungen

TO-Punkt 14.1:

IV/0185/2021

Beantwortung der Anfragen (öffentlicher Teil) vom 10.05.2021

Die Vorsitzende verweist auf die Mitteilungsvorlage Nr. IV/0185/2021.

TO-Punkt 14.2:

IV/0194/2021

Beantwortung der Anfrage StR Peter TOP 10.3 (öffentlicher Teil) aus der StR-Sitzung vom 22. März 2021

Die Vorsitzende verweist auf die Mitteilungsvorlage Nr. IV/0194/2021.

TO-Punkt 14.3:

IV/0193/2021

Gehsteig-Baustelle im Neusiedlerweg;
hier: Anregung StR Peter

Die Vorsitzende verweist auch hier auf die Beantwortung zu der telefonisch gestellten Anfrage des Stadtrates Peter am 07.06.2021, mit der Sitzungsvorlagen Nr. IV/0193/2021, welche aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil in den öffentlichen Teil verlegt wurde.

TO-Punkt 14.4:

Mitteilung der Vorsitzenden zum Thema Eichenprozessionsspinner

Die Vorsitzende informiert zum Thema Eichenprozessionsspinner (EPS), da am 18.06.2021 kurzfristig eine Anfrage einging.

Es soll darüber informiert werden, an welchen Stellen in Oberasbach die Firma zur Bekämpfung des EPS das biologische Spritzmittel ausgebracht wurde.

Die Vorsitzende führt aus, dass auf den Flächen Waldstück Trimm Dich Pfad, Waldstück Oberer Locher Weg mit Spielplatz sowie teilweise nach Befahrbarkeit in den Privaten Waldflächen an der Rudolfstraße zwischen Bucher Straße und Oberer Locher Weg gespritzt wurde.

Zudem wurden versehentlich die Bäume entlang der Bachstraße gespritzt. Dies wurde aber mit den Anwohnern besprochen und geklärt.

Die Mitarbeiter des Bauhofs verkleben oder saugen die Nester des EPS ab. Zudem sind im Stadtgebiet Fachfirmen im Einsatz, die ebenfalls die entsprechenden Maßnahmen durchführen.

Wohl ist es aber so, dass seit der Wärme bzw. seit der beginnenden Hitze sich das Problem mit dem EPS voll entfaltet. Dem Bauamt wird fast täglich neuer Befall gemeldet. Beispielsweise ist nun auch eine Stieleiche an der Skaterbahn betroffen. Das Problem konnte jedoch mit dem Verkleben und Absaugen der Nester schnell gelöst werden, so dass die Anlage nach wenigen Tagen wieder freigegeben werden konnte.

TO-Punkt 14.5:

Weitere Mitteilung der Vorsitzenden zum Thema Tigermücke

Eine weitere Anfrage erreichte die Vorsitzende am Sitzungstag zum Thema Tigermücke.

Es wurde wahrscheinlich eine Tigermücke in Oberasbach erschlagen und darum gebeten, entsprechende Schritte zu veranlassen.

Die Vorsitzende teilt mit, dass diese gehäuft auftreten müssten und man die „vermeintliche“ Tigermücke zunächst einsammeln und untersuchen lassen müsse.

Das Gesundheitsamt kann auf Grundlage des Infektionsschutzgesetzes nur dann eingreifen, wenn eine Infektion der Mücke gegeben ist.

Sollte die Tigermücke jedoch vermehrt in Oberasbach auftreten, müssen Maßnahmen seitens der Stadt ergriffen werden. Daher muss dies nun beobachtet werden und ggf. eine Meldung bei der Stadtverwaltung erfolgen.

TO-Punkt 15:

Anfragen

TO-Punkt 15.1:

Anfrage 1 Stadtrat Heintl

Stadtrat Heintl macht darauf aufmerksam, dass in der Unterführung beim Bahnhof in Unterasbach zwischen Bahnhofstraße und Oberweihersbacher Straße durch Anbringung einer Bodenmarkierung der Radweg in **Nord-Süd-Richtung** zusätzlich ermöglicht wird. Das bedeutet, dass sich in der Unterführung Fahrräder auf engstem Raum begegnen können.

Er verweist auf einen zurückliegenden Beschluss im Bauausschuss, dass eine solche Markierung entfernt werden musste, um als Stadt nicht in eine mögliche Haftung bei Unfällen zu kommen.

Daher müsste man seiner Ansicht nach die Bodenmarkierung auf der Nordseite mit dem Hinweis wegnehmen und nur die Fahrt in **Süd-Nord-Richtung** zulassen.

Er beantragt daher, dies zu überprüfen.

TO-Punkt 15.2:

Anfrage 2 Stadtrat Heintl

Stadtrat Heintl bittet um Auskunft bezüglich des Sachstandes zum Friedhofscafé.

Die Vorsitzende sagt einen schriftlichen Sachstandsbericht zu. Sie weist jedoch bereits vorab darauf hin, dass intern an diesem Thema mit Hochdruck gearbeitet wird.

TO-Punkt 15.3:

Anfrage Stadtrat Peter

Stadtrat Peter erkundigt sich, ob das Bauamt bei Anfragen an den Bauhof nun immer die Beantwortung übernimmt. In der Vergangenheit wurden die Stadträte vom Bauhof regelmäßig über den aktuellen Sachstand in Kenntnis gesetzt.

Er beantragt daher, dass vom Bauhof zukünftig wieder ein jährlicher oder halbjährlicher Sachstandsbericht im Stadtrat eingebracht wird.

Die Vorsitzende stellt klar, dass Herr Wolfstädter in Funktion als Auftraggeber die Beantwortung übernommen hatte. Zudem ist er als Auftraggeber in die Vorhaben involviert und hat die Baustellen sehr stark im Blick und überprüft zudem die Leistungen des Bauhofs. Abgesehen davon wurde der Bauhof wieder in das Bauamt eingegliedert und ist somit Herrn Gabriel als Bauamtsleiter unterstellt.

Sie nimmt weiterhin den Hinweis mit, dass der Bauhof wieder turnusmäßig einen Sachstandsbericht liefert. Dieser soll nun schnellstmöglich erstellt werden.

TO-Punkt 15.4:

Anfrage Stadtrat Forman

Stadtrat Forman stellt fest, dass sich die Anzahl der parkenden Wohnmobile in Wohngebieten stark erhöht hat und bittet daher um Auskunft, ob das Dauerparken von Wohnmobilen, ohne sie zu bewegen, zulässig ist. Sollte dies zulässig sein, schließt sich eine weitere Frage an, wie dies unterbunden werden kann?

Hierzu teilt die Vorsitzende mit, dass die Problematik bekannt ist. Jedoch dürfen zugelassene Wohnmobile im öffentlichen Straßenraum abgestellt werden. Allerdings müssen diese alle 14 Tage bewegt werden. Unsere Verkehrsüberwachung des ruhenden Verkehrs überprüft dies auch regelmäßig und verteilt widrigenfalls Strafzettel.

Eine Maßnahme wäre allenfalls zu überlegen, an welchen sinnvollen Stellen Parkplätze baulich verkleinert oder umgestaltet werden könnten, sodass Wohnmobile nicht mehr hineinpassen.

TO-Punkt 15.5:

Anfrage Stadtrat Fleischmann

Stadtrat Fleischmann bittet um Erläuterung zu einer möglichen Verzögerung beim Bau der Dreifeldhalle.

Die Vorsitzende verweist an dieser Stelle auf geplante Ausführungen im nichtöffentlichen Sitzungsteil und möchte diese Anfrage ebenfalls gern im nichtöffentlichen Teil behandeln, da es auch um vertragliche Inhalte geht.

TO-Punkt 15.6:

Anfrage 1 Stadtrat Zeilinger

Über die Franz-Josef-Strauß-Straße sowie über die Straße Am Steinbrüchlein wurden rote Radwegfurten markiert. Stadtrat Zeilinger regt an, auch an anderen geeigneten Stellen im Stadtgebiet solche Radwegfurten zu markieren.

TO-Punkt 15.7:

Anfrage 2 Stadtrat Zeilinger

Stadtrat Zeilinger hat den Eindruck, dass es am Ende der St.-Lorenz-Straße bei der Scheune - vor der Kreuzung Bachstraße/Albrecht-Dürer-Straße extrem eng geworden ist, weil sich dort die Parkplatzsituation sehr verschärft hat. Ein Haltverbot gilt erst in Höhe der Einmündung Stadtwiesen. Aus diesem Grund bittet er um Prüfung, ob es möglich ist das Haltverbot auszuweiten.

TO-Punkt 16:

Bauanträge

Bauanträge liegen keine vor.

Sitzungsende: 20:59 Uhr

Birgit Huber
Erste Bürgermeisterin

Sara Kohl
Schriftführer/in